

Canada Post
Postes Canada
Part pays

First Class
830032
KITCHENER, ONT.



Nr. 228 - Juli/August 1991

IF UNDELIVERED AFTER
3 DAYS RETURN TO:

Transylvania Club

INC. 1951

16 ANDREW STREET, KITCHENER, ONT. N2H 5R2 / TEL. 744-1191

Nachrichten



Kulturgruppe Ruesselsheim/Hessen

Transylvania Club

im Zentrum der Stadt

Ein Treffpunkt für Freunde

2 Hallen und verschiedene kleinere Räume für jede Gelegenheit



Unsere Karpatenstube

ist täglich (ausser Sonntag) von 11 Uhr vormittags
bis 1.00 Uhr nachts geöffnet

Schmackhafte Küche Täglich Buffet und Salat Bar

Für Vermietungen unserer Räume rufen Sie bitte unseren Manager

Unsere Telefon Nr. ist

744-1191

DER PRAESIDENT BERICHTET

Liebe Mitglieder und Freunde:

Die diesjaehrige Miss K-W Wahl fand am 3. Juni statt, bei der Tina Menyes als Bewerberin den Transylvania-Klub vertrat. Ich danke Tina, dass sie uns so gut repraesentierte und freue mich, dass sich bei solchen Gelegenheiten immer Maedchen aus unserer Jugend finden, die den Klub gerne vertreten.

Das Klub-Picknick, veranstaltet vom Krankenunterstuetzungsverein und Sterbefond zusammen mit der Pilgergemeinde, fand am 16. Juni auf dem Gelaende der Sachsen-Jaeger in Maryhill statt und hatte in diesem Jahr einen sehr guten Erfolg. Besonders erfreulich war die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die jedes Jahr steigt. Ich danke allen, die zu der Gestaltung beigetragen haben, von seiten des Transylvania-Klubs und auch von der Pilgerkirche.

Wir erinnern alle Mitglieder und Freunde noch einmal, dass die Ruesselsheimer Kulturgruppe und Tanzgruppe am 4. Juli im Transylvania-Klub ein Konzert geben wird. Karten sind im Klub-Buero erhaeltlich. Auch fuer den Heimattag,



CUSTOM METALS INC.

698 Wilson Avenue - Kitchener, Ontario, Canada N2C 1H9

Phone (519) 893-6262 • Fax (519) 893-6268

SINCE 1963

RANDY M. GONDOSCH, P.ENG.
PRESIDENT

RICHARD K. GONDOSCH, B. ADMIN.
VICE PRESIDENT

MICHAEL GONDOSCH
CHIEF EXECUTIVE OFFICER

FOR ALL YOUR PREFAB REQUIREMENTS: WE OFFER SHEARING, PUNCHING, BRAKING, PLATE & ANGLE ROLLING, CNC PUNCHING, WELDING, FLAME AND PLASMA CUTTING - IN STAINLESS STEEL, ALUMINUM, MAGNESIUM, HASTELLOY, COPPER, ASTRALLOY-V, MANGANESE, GALVANIZED, HOT AND COLD ROLLED STEEL



der am 6. und 7. Juli in Aylmer stattfindet, koennen Sie sich noch anmelden. Zusammen mit der 850-Jahrfeier der deutschen Einwanderung in Siebenbuergen wird dieser Hei-
mattag eine besondere Feier sein.

Mit dieser Ausgabe treten wir auch wieder in den Sommer ein. Unsere Karpatenstube bleibt wie immer taeglich ausser Sonntag von 11.00 Uhr vormittags bis 1.00 Uhr nachts ge-
oeffnet und bietet allen Mitgliedern und Gaesten ein schmackhaftes Essen und kalte Getraenke an.

Im Namen des Vorstandes wuensche ich allen Mitgliedern und Freunden einen schoenen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

John Werner
Praesident

*

Zum Dank fuer die Zuwendung fuer die Renovierung unse-
rer oberen Halle seitens der Ontario-Regierung wird in der Halle ein Metallschildchen mit folgendem Text angebracht werden:

THE TRANSYLVANIA CLUB ACKNOWLEDGES THE
SUPPORT OF THE GOVERNMENT OF ONTARIO
THROUGH THE MINISTRY OF CITIZENSHIP IN
THE RENOVATION OF THE "SIEBENBUERGER
HALLE".

APRIL 1991

*

Wir werden oft von Englischsprechenden nach der Be-
deutung unseres schoenen Wandspruchs in der Siebenbuenger Halle gefragt, der so schwer ins Englische zu uebersetzen ist. Wir haben nun von verschiedenen Vorschlaegen den Folgenden gewaehlt, der wohl dem Sinn des Spruches am ehesten gerecht wird:

MAKE YOURSELF AT HOME IN A NEW COUNTRY,
BUT NEVER BECOME A STRANGER TO YOUR HOMELAND.

*



SCHNEIDERS

J. M. SCHNEIDER INC.
Kitchener, Ontario
Besteht seit 1890

Wurst - und Fleischwaren
erster Qualität
erhältlich in allen
Lebensmittelgeschäften



KAUFMAN FOOTWEAR

410 KING STREET WEST
KITCHENER, ONTARIO
TELEPHONE (519) 576-1500



FOOTWEAR OF DISTINCTION
UNDER THESE NATIONAL BRANDS:

Kaufman
Foamtread
Defrosters

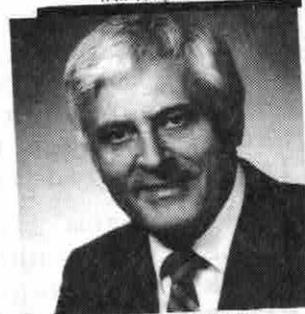
Kingtread
Funtread
Sorel

Für erstklassige Ausführung von
HOCHZEITSBILDERN PASSBILDERN PORTRAITS INDUSTRIEFOTOGRAFIE

Jorde Studio

PHOTOGRAPHERS
78 Francis St. (Corner Water & Weber)
Kitchener, Ont. N2A 1X9 Tel. (519) 745-8637

IHR FACHMANN



DOLF BOGAD

Compliments
of



Household China & Gifts

300 King Street North, Waterloo
Phone 884-2792 Inhaber: Geo Kauntz

For your complete electrical requirements,
talk to Ralph Fritz

Residential, Commercial, Industrial
Electric, Heating & Specialty
Fire Alarm and Security Sales
and Service



VICTORIA ELECTRIC of KITCHENER Ltd.
1258 Victoria St. N., Kitchener 576-2220 39 Years of Experience

U n s e r e n G a e s t e n z u m G r u s s

Die Siebenbuerger Sachsen in Kanada entbieten allen Landsleuten und Freunden, Jung und Alt, die in diesen Tagen als Gaeste zu uns kommen die herzlichsten Gruesse. Wir sind uns der Bedeutung dieser Tage voll bewusst und freuen uns, dass auch diesmal wieder die Vertreter aller siebenbuergischen Gruppen hier vertreten sein werden, um die geistige und kulturelle Gemeinschaft unseres Stammes, trotz aller raeumlichen Trennungen, zu schaffen und zu dokumentieren. Wir hoffen und wuenschen, dass dieses Gemeinschaftsgefuehl, das unter so vielen Opfern an Schweiss und Blut die Zeitspanne von 850 Jahren ueberdauert hat, auch weiterhin bestehen bleiben moege.

Durch unser Hiersein wollen wir vor aller Welt dokumentieren, dass wir es ernst meinen mit dieser Gemeinschaft, die unbeschadet aller politischen Ideologien und staatlichen Grenzen weiterbesteht, dass wir uns nach wie vor einer fuer den anderen verantwortlich fuehlen und dass wir unsere kostbarsten Gueter, den Glauben und die Muttersprache, uns erhalten wollen auch in der neuen Heimat.

In diesem Sinne gruessen wir die Vertreter unserer landmannschaftlichen Verbaende und bitten sie, alles daranzusetzen, dass die Zusammenarbeit in der von uns geschaffenen Foederation noch staerker werde und dass wir mehr noch als in den vergangenen Jahren gemeinsam unsere Geschicke beraten und nach Loesungen unserer Probleme suchen, damit wir nicht zum letzten Glied in der Kette der Geschlechter werden moegen.

In diesem Sinne gruessen wir auch den Vertreter unserer Heimatkirche und ueber ihn unseren Bischof und alle Landsleute daheim. Moege es uns mehr und mehr bewusst werden, wie sehr wir alle noch Glieder dieser Kirche sind, die unser Leben mitgeformt hat und unseren Blick ueber das Zeitliche hinausgelenkt und uns auch im tiefsten Sinne das Gefuehl, Brueder und Schwestern zu sein, gegeben hat.

Unseren Gaesten rufen wir daher zu: Lasst uns der historischen Bedeutung dieses Treffens bewusst sein und lasst uns alle mithelfen, es zu einem nicht zu ueberhoerenden Bekenntnis zur Gemeinschaft der Siebenbuerger Sachsen zu machen.

Sonnenblumen

Und Tage gibt es, wie Sonnenblumen
am Sommerweg leuchtend, gross und vertraemt,
das Blumenangesicht
ganz hingegeben an das Licht.
Goldhell umsaeumt,
nur strahlende, lachende Freude.

Und Tage gibt es wie Sonnenblumen
im herbstlichen Felde neigend sich schwer.
Da reiht sich eng und dicht
wie graue Koerner Pflicht an Pflicht.
Nichts blieb dir mehr
von strahlender, lachender Freude.

Doch wirke und vertrau:
In den Koernern schwer und grau
tausend Sonnenblumen leben,
die wieder das Auge zur Sonne erheben.
(Grete Lienert-Zultner)

**We think you'll agree.
Quite simply
the best tasting light.**

**The Pilsener
taste says it all.**



Osogood

Meat Products Ltd.

Beef, Pork, Veal and Lamb
Cut for Home Freezers

460 Wismer St., Waterloo, Ont.

Phone 744-5658

KASTL & ZUCH

PLUMBING & HEATING LTD

- RENOVATIONS
- REMODELLING
- ELECTRIC DRAIN CLEANING
- HOT WATER HEATING
- WATER HEATERS & SOFTENERS
- SERVING K.W AREA FOR OVER 20 YEARS

24 HOUR SERVICE

884-0990

3 Colby Court, Waterloo N2V 1Y9



Smith Macnaughton Insurance

Its time to talk to us

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns mit allen Versicherungsproblemen, ob Feuer-, Auto-, Diebstahl-, Unfall- oder Lebensversicherung: Wir beraten Sie gerne!

Unsere Adresse :

30 Water St. N. Kitchener

Tel. 578-6030



1080 VICTORIA. N.

Kitchener Phone 744-1153

RENE J. GASCON
OWNER

- WITH ALL HIS STAFF WOULD LIKE TO HELP YOU WITH YOUR AUTO-MOTIVE AND HOUSEHOLD NEEDS.
- WE DO SERVICE ALL MAKES OF AUTOMOBILES.
- VISIT THE STORE, PLUS OUR TWELVE BAY SERVICE CENTRE.

now with a computerized scope

BESUCHEN SIE UNS FÜR
ALL IHREN BEDARF AN
HAUSHALTARTIKELN
SOWIE FACHMÄNNISCHEN
KUNDENDIENST AN IHREM
WAGEN.

Hairwaves

by VERONIKA

COMPLETE HAIR, SKIN & BODY CARE

Wir sprechen Deutsch

150 WISSLER ROAD
WATERLOO, ONTARIO

Owner: VERONIKA EMRICH
746-5757

(One block from Conestoga Mall)

Sonnenblumen

Und Tage gibt es, wie Sonnenblumen
am Sommerweg leuchtend, gross und vertraemt,
das Blumenangesicht
ganz hingegeben an das Licht.
Goldhell umsaeumt,
nur strahlende, lachende Freude.

Und Tage gibt es wie Sonnenblumen
im herbstlichen Felde neigend sich schwer.
Da reiht sich eng und dicht
wie graue Koerner Pflicht an Pflicht.
Nichts blieb dir mehr
von strahlender, lachender Freude.

Doch wirke und vertrau:
In den Koernern schwer und grau
tausend Sonnenblumen leben,
die wieder das Auge zur Sonne erheben.
(Grete Lienert-Zultner)

**We think you'll agree.
Quite simply
the best tasting light.**

**The Pilsener
taste says it all.**



Osogood

Meat Products Ltd.

Beef, Pork, Veal and Lamb
Cut for Home Freezers

460 Wismer St., Waterloo, Ont.

Phone 744-5658

KASTL & ZUCH

PLUMBING & HEATING LTD

- RENOVATIONS
- REMODELLING
- ELECTRIC DRAIN CLEANING
- HOT WATER HEATING
- WATER HEATERS & SOFTENERS
- SERVING K.W AREA FOR OVER 20 YEARS

24 HOUR SERVICE

884-0990

3 Colby Court, Waterloo N2V 1Y9



Smith Macnaughton Insurance

It's time to talk to us

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns mit
allen Versicherungsproblemen, ob Feuer-, Auto-, Diebstahl-,
Unfall- oder Lebensversicherung: Wir beraten Sie gerne!

Unsere Adresse :

30 Water St. N. Kitchener

Tel. 578-6030



1080 VICTORIA. N.

Kitchener Phone 744-1153

RENE J. GASCON
OWNER

- WITH ALL HIS STAFF WOULD LIKE TO HELP YOU WITH YOUR AUTOMOTIVE AND HOUSEHOLD NEEDS.
- WE DO SERVICE ALL MAKES OF AUTOMOBILES.
- VISIT THE STORE, PLUS OUR TWELVE BAY SERVICE CENTRE.

now with a computerized scope

BESUCHEN SIE UNS FÜR
ALL IHREN BEDARF AN
HAUSHALTARTIKELN
SOWIE FACHMÄNNISCHEN
KUNDENDIENST AN IHREM
WAGEN.

Hairwaves

by VERONIKA

COMPLETE HAIR, SKIN & BODY CARE

Wir sprechen Deutsch

150 WISSLER ROAD
WATERLOO, ONTARIO

Owner: VERONIKA EMRICH
746-5757

(One block from Conestoga Mall)

ZUM VIERZIGSTEN GEBURTSTAG

Fuers Oktoberfest ergeben sich unvorhergesehene Schwierigkeiten, da im Auditorium und Annex nicht mehr gekocht werden darf. Mit dem Baumeister werden Unstimmigkeiten wegen eines unbezahlten Betrages beigelegt. Auch mit der Jaegergruppe ergibt sich ein Problem wegen Vermietung der Kueche. Es zeigt sich taeglich, dass ein Verwalter dringend gebraucht wird. Als Kandidat wird Heinz Tilmann probeweise angestellt (Wochenlohn \$ 250.-), der jedoch verhindert ist, so dass Kurt Winkler fuer ihn einspringen muss. Der Sekretuerin soll waehrend des Oktoberfestes eine Hilfe beigegeben werden. Die Ausschank-Lizenz fuer die Stube ist endlich gekommen, von der man sich mehr Betrieb verspricht.

Doch dann ein neuerlicher schwerer Schlag: der Liquor-Board hat unsere Halle im Annex wegen eines Polizeiberichtes geschlossen, wodurch nicht nur der Klub finanziell schwer geschaedigt wurde, sondern auch den einzelnen Mitgliedern die Arbeit in anderen Festhallen verboten (!) wurde. In einer Sondersitzung am 11. Oktober wurden Gegenmassnahmen erwogen, zur Wiederherstellung unseres guten Namens.

In Anbetracht unserer Finanzlage ist der Eintritt bei unserem naechsten Mitgliederabend nicht mehr frei. Erhard Matthaes soll fuer seine Verdienste um den Transylvania-Klub eine freie Mitgliedschaft verliehen werden. Die Kulturgruppe wird durch eine Filmgruppe erweitert. Ende Oktober veranstaltet die Jugend unter dem Motto: "Dracula Night" einen Jugend-Maskenball, der sehr gut besucht war.

Das Protokoll vom 18. Nov. schildert den finanziellen "Alpdruck" und die "Gewitterwolken", hervorgerufen durch die langsame Anlaufzeit und den Umstand, dass die Einnahmen immer noch hinter den Ausgaben zurueckbleiben, ein Umstand, der arg auf unseren "Gemuetszustand" drueckt und sich bei vielen "psychologisch negativ" auswirkt. Es soll versucht werden, durch eine Erweiterung des Komitees eine breitere Beteiligung an den Klub-Problemen zu erreichen. Am 9.12. wird der Vorstand auf 33 Mitglieder erweitert und in einen engeren und erweiterten geteilt. Die Geschaeftsfuehrung soll in den Haenden des engeren Vorstandes liegen. Um diese Erweiterung im Rahmen der bestehenden Statuten zu halten, wird allen neuen Posten die Bezeichnung "Sonderkomitee" gegeben. Der neue Praesident ist Walter Schneider

Simon Stuehler & Sons Construction Ltd.

89 ROSSLINN ROAD

CAMBRIDGE, ONTARIO N1S 3K3

Office 621-5530

Residence 623-1440

Support our Advertisers.
They make this bulletin
possible.



Walli Schwarz
President

K-W TRAVEL BUREAU LIMITED

143 King St. East, Kitchener, Ontario N2G 2K8 across from Market Square

Telephone **576-0770**

- COMPUTERIZED RESERVATIONS & TICKETS
- AGENTS FOR SCHEDULED & CHARTER AIRLINES
- TOURS, CRUISES, HOTEL, CAR RENTALS & VIA RAIL
- BLUE CROSS INSURANCE

Wir
Sprechen
Deutsch

Ont. Reg. #1239989



*Erzeuger feinsten europaischer
Wurstwaren erhaeltlich in
fuehrenden Lebensmittel-
geschaeften, von Kueste zu
Kueste.*

Piller's Sausages & Delicatessen Ltd.

443 Wismer Street, Waterloo, Ontario 1-519-743-1412



MECHANICAL LIMITED

77 EDWIN ST. - KITCHENER, ONTARIO
(519) 744-6511 - P.O. BOX 1088 - N2G 4G6
FAX (519) 744-3072

TOTAL
QUALITY
since
1906

PETER EICHINGER

President
OWNER/WORKER

TOTAL MECHANICAL/ELECTRICAL CONTRACTORS
AIR CONDITIONING • REFRIGERATION • HEATING • PLUMBING
ELECTRICAL • SHEET METAL • MAINTENANCE CONTRACTS
ENGINEERING • PROCESS PIPING • INDUSTRIAL MAINTENANCE
24 HOUR SERVICE • ENERGY MANAGEMENT SPECIALISTS



Richard Koenig

CREATIVE DESIGNS

Specializing in Columbia Diamond
Wedding & Engagement Rings
such fine watches as Bulova & Seiko
Complete Watch & Jewelry Service

Stanley Park Mall, Ottawa/River Road 893-6343



HOME IMPROVEMENTS

Aluminum Products, Replacement
Windows and Renovations

155 Ahrens Street W., Kitchener, Ontario

Mike Vandepas

Bus. (519) 576-8327
FAX (519) 576-0750

Immer wieder wird bei Zusammenkuenften die Frage einer Investition seitens der Mitglieder aufgeworfen, und A. Dienesch empfiehlt eine Abloesung der Bankhypothek. Auch andere Vorschlaege werden gemacht, aber die Hoffnung auf eine erfolgreiche Loesung dieser Art scheint nicht sehr gross zu sein. Auch eine gleichmaessige Verteilung auf alle Mitglieder wird erwogen. Aber etwas muss getan werden, um die finanzielle Lage unter Kontrolle zu bekommen (die Bankschulden betragen \$ 360,000.-). So beschliesst die Mitgliederversammlung am 9. Feb. 74 die Uebernahme dieser Schulden in Form einer Ersten Hypothek. Die Dauer soll 10 Jahre mit jaehrlicher Zinsenabzahlung zu 9% sein und in Einheiten zu \$ 500.- angeboten werden. Die Verwaltung soll ein 7-koeufiger Treuhaenderat uebernehmen (Saxon Trust Fund). Wenn noetig, soll die Hypothek auf weitere fuef Jahre verlaengert werden koennen. Am 24. Juni kann Mich. Gondosch berichten, dass 261,300.- eingegangen sind, einige vordatierte Schecks liegen auf und cca. 15,000.- werden noch gebraucht.

Befuerchtungen, dass die Schwingungen des Hallenfussbodens zu gross sind, werden verschiedentlich geaeussert.

Im Mai besucht uns eine Musikkapelle aus Sachsenheim, und der Klub beteiligt sich am Sommerfest der TCA. Andreas Mooser wird als Verwalter und Fred Loewrick als Assistent angestellt.

Erhard Matthaes wird zum Dank fuer die Wandverkleidung in einem unserer Raeume ein siebenbuergisches Wappen ueberreicht. Eine kleine Plakette mit dem Namen des Spenders soll in dem Raum angebracht werden.

Die Hypotheken-Aktion wird mit einem Endergebnis von \$ 280,000.- abgeschlossen.

Vom Ministerium fuer Multikulturalismus erhaelt der Klub eine Zuwendung von \$ 3,170.- fuer Kulturarbeit und von "Ungeannt" eine Spende von \$ 2,500.- fuer einen Kulturschrank. Von Carling erhaelt der Club eine Spende von \$ 500.-

Der Heimattag 1975 und das erste siebenbuergische Jugendlager in Kanada werden mit gutem Erfolg abgewickelt; ebenso das Oktoberfest, fuer das unsere Frauen 11,500 Krautwickel gemacht haben. Die Leitung der Kulturgruppe hat Oskar Karg inne. Ingo Schoppel, der kuerzlich von Rumaenien zurueckkam, berichtet ueber das traurige Bild, das sich dem Besucher heute bietet.

Fuer 1975 wird Walter Schneider als Praesident wiedergewaehlt und Brigitte Budaker wird "Miss 1975". Die neue Jugendleiterin, die Steve Schatz abloest, ist Rosemarie Hartig. Praesident Schneider hat mit zwei Personen wegen Betreuung unserer Jugend Kontakt aufgenommen. Der neue Klubvorstand besteht aus 37 Personen. Am Heimattag nimmt auch Bischofsvikar Dr. Binder aus Hermannstadt teil und haelt die Festpredigt. Heimattag und Jugendlager werden zu einer unueberhoerbaren Aufforderung zum Zusammenhalt mit den Landsleuten in aller Welt. Praesident und Jugendleiter erhalten die Ehrennadel der Landsmannschaft.

Bedauerlicherweise werden die internen Spannungen zwischen Vorstand und Landsmannschaft immer staerker. Auch der Praesident macht aufmerksam auf die "innere Not" im Klub, die von Michael Weber drastisch mit den Worten: "es wird weiter geschoben! und gestohlen!" ausgedrueckt wird. Pf. Intscher befuertwortet eine dringende Aussprache zwischen Klub und Landsmannschaft.

Pauline McGibbon, Lieutenant Governor von Ontario, dankt fuer die freundliche Aufnahme im Klub waehrend dem Oktoberfest.

Zu Beginn des neuen Jahres (1976) platzt dann die Bombe. Durch einen von Intscher verfassten Artikel im Nachrichtenblatt fuehlt sich der Praesident und sein Vorstand persoendlich angegriffen und verlangt, dass Intscher vor dem Vorstand eine Erklaerung ueber seinen Artikel abgeben soll. Da sich dieser nicht bereit findet, den Artikel zurueckzunehmen, wird in einer Bekanntgabe des Praesidenten mitgeteilt, dass sich Pf. Intscher "zurueckgezogen"(!) habe, sein Artikel wird herausgenommen und das Januarblatt ohne diesen verschickt. Martin Hartmann wird mit der Herausgabe beauftragt.

MP Flynn teilt mit, dass der Klub eine Kulturzuwendung von \$ 2,600.- von der Regierung bewilligt bekam.

Zu seinem 80. Geburtstag wurde Wilfred Bitzer vom Klub ein Silbertablett ueberreicht.

Nicht nur zwischen Klub und Landsmannschaft bestehen Spannungen, auch zwischen diesem und der TCA und Arbeitsgemeinschaft, und erstrecht zwischen Klub und Treuhaenderrat.

Der neue Jugendleiter fuer 1977 ist Andreas Gellner, die neue Frauenvereinspraesidentin Kaethe Benki. Die Mitgliedschaft des Klubs in der TCA ist inzwischen erloschen.

(Fortsetzung folgt)

K l u b - K a l e n d e r
fuer Juli/August 1 9 9 1

Dienstag, 2.Juli: Ankunft der Ruesselsheimer Gaeste
Mittwoch, 3.Juli: Ausflug nach Niagara Falls 9.00 Uhr
Donnerstag, 4.Juli: Empfang beim Buergermeister 10.30 Uhr
KONZERTABEND MIT TANZ 8.00 Uhr
Freitag, 5.Juli: Abfahrt vom Klub nach Aylmer
6. und 7. Juli: HEIMATTAG IN AYLNER
Samstag: Bankett und Tanz
Sonntag: Gottesdienst u. Kundgebung:
"850 Jahre deutsche Siedlung in
Siebenbuergen"
Dienstag, 9.Juli: Vorstandssitzung 8.00 Uhr
Mittwoch, 10.Juli: Gottesdienst in der Pilgerkirche 8.00 Uhr
(Pr. Bischofsvikar M. Gross)
Sonntag, 14.Juli: Moenchsdorfer Treffen 12.00 Uhr
Dienstag, 16.Juli: Rueckflug der Gruppe von Toronto
Dienstag, 13.Aug.: Vorstandssitzung 8.00 Uhr
24.-26.August: Busfahrt des Frauenvereins nach
Pittsburg, Pa.

*

V o r a n z e i g e

21. und 22. Sept. 40-jaehriges Klubjubilaeum
Samstag: Bankett, Kulturprogramm
und Tanz
Sonntag: Gottesdienst, Mitglieder-
Ehrung
11.-19. Oktober: Oktoberfest 1991

*

F a m i l i e n - N a c h r i c h t e n

Todesfall:

Am 12. Juni 1991 verstarb in Kitchener die aus Zuckmantel gebuertige Maria K r a m e r im Alter von 98 Jahren.

*

Promotion:

Jeffrey Martin S c h e l l i n g promovierte am 14. Juni 1991 an der Osgoode Hall School of Law (Juridische Fakultaeet der York Universitaet, Toronto), nachdem er 1989 an der Waterloo Universitaet einen "Bachelor of Arts" erworben hatte.

Jeffrey hat eine Anstellung bei der Kitchener Firma SILLS, MADORIN, SNYDER, CARERE, LACKENBAUER u. HERTZBERGER gefunden.

Wir gratulieren unserem Landsmann zu diesem Erfolg.

*

Schilflied (Nikolaus Lenau)

Drueben geht die Sonne scheiden,
und der muede Tag entschlief.
Niederhangen hier die Weiden
in den Teich, so still, so tief.

Und ich muss mein Liebstes meiden:
Quill, o Traene, quill hervor!
Traurig saeuseln hier die Weiden,
und im Winde bebt das Rohr.

In mein stilles, tiefes Leiden
strahlst du, Ferne! hell und mild,
wie durch Binsen hier und Weiden
strahlt des Abendsternes Bild.

Weinend muss mein Blick sich senken.
Durch die tiefste Seele geht
mir ein suesses Deingedenken
wie ein stilles Nachtgebet.

AUS KLUB- UND GRUPPENARBEIT

Frauenverein:

FRAUEN GEHEN AUF DIE REISE....

Am 24. - 26. August machen wir wieder einen Frauen Ausflug, diesmal nach Pittsburg/Pennsylvania. Anmeldungen bis spaetestens 15. Juli nehmen die folgenden Frauen entgegen:

Susi Scholler	745-1483
Rosi Frim	743-4985
Helgard Werner	884-1090
Maria Rauh	888-7339

Mit der Anmeldung muss eine Anzahlung von \$ 100.- gemacht werden.

Ich wuensche allen Frauen einen schoenen Sommer und einen guten Urlaub. Auf Wiedersehen bei unserer Reise.
Mit besten Gruessen; Maria Rauh, Praes.

*

ACHTUNG MOENCHSDORF:

Die in Kanada lebenden Moenchsdorfer Landsleute laden alle Moenchsdorfer in der ganzen Welt zu einem

T R E F F E N am 14. Juli
um 12 Uhr Mittag

herzlich ein. Treffpunkt: Cedar Grove Lodge, R.R. 3, Waterloo, Ontario.

Kurzer Gottesdienst um 12.00 Uhr.

Anschliessend gemeinsames Mittagessen.

(Es spielt die Transylvania-Blaskapelle)

Nachmittag: Froehliches Beisammensein.

Bitte Getraenke und Gartenstuehle mitbringen.

Der Veranstaltungs-Ausschuss
Maria Rauh (519)888-7339
Kaethe Rankl (519)745-0055
Maria Gondosch (519)884-5410

*

Erst die Erinnerung muss uns offenbaren
den Segen, den uns das Geschick verlieh.
Wir wissen stets nur, dass wir gluecklich waren;
Doch dass wir gluecklich sind, wir wissens nie.
(Josef Pape)

Jubilaekomitee:

Bei unserem Jubiläum im September wollen wir wieder Gedenknadeln an unsere Mitglieder ausgeben. Wir haben daher alle Mitglieder (heutiger Stand) und ihre Mitgliedsjahre erfasst. Da unsere Unterlagen diesbezüglich nicht immer einwandfrei sind, werden wir diese Listen vom 1. Juli bis 15. August an der Anschlagtafel im Klub aushängen, wo die Mitglieder sie einsehen können.

Wenn Sie mit Ihrer Einstufung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte an den Klubpräsidenten John Werner oder an die Vorsitzende des Komitees, Kaethe Paulini.

Es werden Nadeln fuer 40, 30, 20 und 10 Jahre Mitgliedschaft verliehen. Fuer dazwischenliegende Jahre wird das naechstliegende niedrigere Jahrzehnt gerechnet.

*

Klubvorstand:

Das Jubiläumskomitee hat nun die Gestaltung unseres 40-jährigen Jubiläums naeher festgelegt und hat sich fuer folgendes Programm entschieden:

Samstag: Eroeffnung der Ausstellung in der Festhalle
Allgemeine Cocktailstunde
Festbankett
Vorstellungen, Ansprachen, Grussworte
Festrede: 40 Jahre Transylvania-Klub
Kulturprogramm (Chor, Blaskapelle, Kindergruppe, Tanzgruppe)
Festball (Romerros)

Sonntag: Gottesdienst im KCI (gegenueber von Central Meat)

Ehrung der 40-jährigen Mitglieder
Mittagessen im Klub
Fortsetzung der Ehrung fuer 30, 20 und 10 Jahre Mitgliedschaft
Gemuetliches Beisammensein mit eingestreutem Programm

(Aenderungen vorbehalten)

*

Oktoberfest-Komitee:

Betrifft: Oktoberfest-Familiensonntag, 13. Okt. 1991

Dazu gibt das Komitee folgendes bekannt:

1.) Karten koennen nach dem 26. Juni jederzeit im Buero bestellt werden.

2.) Tische sind in diesem Jahr reserviert, wie bei anderen Klubveranstaltungen.

3.) Bestellte Karten muessen vor dem 31. August abgeholt werden. Nach dem 31. August gehen nicht abgeholte Karten zum Verkauf.

* * *

Aus einem Bericht des Rechtsgelehrten August L. Schloezer 1795

"Die meisten von unsern Ausgewanderten, die ihre Heimat in Scharen verlassen und sich in alle Welt verlaufen haben, machen uns wenig Ehre... Doch eine Schar von deutschen Kolonisten macht auch hier, eine selbst fuer den deutschen Namen ueberhaupt glorreiche Ausnahme: es sind die Deutschen - oder wie man sie gewoehnlich, wiewohl historisch unrichtig, nennt - die Sachsen in Siebenbuergen.

Gerufen von einer auslaendischen Macht, gereizt durch ausserordentliche Versprechungen, wagten sie sich unter eine, wegen ihrer Unkultur damals noch uebelberuechtigte Nation, deren Mitbuenger sie werden sollten, um Stuetzen des Thrones ihrer Koenige zu sein; - wagten sie sich in Wuesteneien, die sie nicht bloss anbauen, sondern die sie sich erst mit ihrem Schwert versichern mussten.

Diese deutschen Menschen machten sich unter der Garantie ihrer neuen Regierung eine Konstitution, die, sichtbar auf wahre Freiheit und moegliche Gleichheit gegruendet, ueberaus viel Aehnliches mit den spaeteren deutschen, reichsstaedtschaft-demokratischen Verfassungen hatte; eine Konstitution, die vortrefflich sein muss, weil sie schon ueber 600 Jahre lang Bestand hat, und das letzte Ziel einer guten Konstitution, viele und glueckliche Menschen zu erschaffen, in hohem Grade erreicht hat.... Sie muessen ihren Nachbarn, links und rechts, erstaunlich aufgefallen sein. Erstlich, wegen ihrer Physiognomie,... Zweitens, wegen ihrer Lebens- und Nahrungsart: sie arbeiten....."

*

EIN GANG DURCH UNSERE GESCHICHTE
Das Schicksal der Sachsen in Siebenbuergen
nach 1945 (Hans Hartl) -Fortsetzung

C) Periode der fortschreitenden Assimilation

Hauptschauplatz der Integration/Assimilation ist der berufliche Bereich. In den Kolchosen, Fabriken und sonstigen Arbeitskollektiven wird ausschliesslich rumaenisch gesprochen das Rumaenische ist die alleinige Berufssprache geworden. Und hierin liegt eine fuer die deutsche Minderheit fundamentale, folgenschwere Veraenderung gegeneber der Zeit vor 1945: Denn damals war in den deutschen privaten Wirtschafts-, Produktions- und Handelsbetrieben Deutsch die Berufssprache. Das Rumaenische, das jedermann mehr oder weniger gut beherrschte, wie vor 1918 das Ungarische, benoetigte man nur gegeneber der rumaenischen bzw. ungarischen "Aussenwelt": gegeneber den Behoerden, nichtdeutschen Kunden, im persoenlichen Umgang mit Nichtdeutschen, in der Armee usw.

Das Rumaenische war, wie zuvor das Ungarische, die unentbehrliche Sekundaersprache, das Deutsche aber die absolute Primaersprache. Daneben war, vor allem auf dem Dorf, der saechsische Dialekt vorherrschend, im Banat der schwaebische.

Diese einstige Rangfolge hat sich nach der Totalenteignung und Rumaenisierung der deutschen Unternehmungen von Grund auf geaendert: das Rumaenische ist als alleinige Berufssprache, die jedermann vollkommen beherrschen muss, zur Primaersprache aufgerueckt; als solche dringt sie - vor allem bei der juengeren Generation - immer mehr auch in den privaten und familiaeren Bereich ein. Und dieser Prozess beschleunigt sich, je weniger deutschsprachiger Schulunterricht erteilt wird. Die Sprachrumaenisierung der deutschen Minderheit, voran ihrer heute anteilig weit ueberwiegenden Industriearbeiterschaft, macht rapide Fortschritte, und dieser sprachlichen Selbstentfremdung folgt zunehmend auch der ethnische Identitaetsverlust.

Vor 1945 bestand der saechsische Volksstamm in Siebenbuergen zu 70% aus freien Bauern, zu 25% aus staedtischem Buerkertum mit einer beachtlich starken Bildungsschicht und zu weniger als 5% aus Angehoerigen des Arbeiterstandes. Diese soziale Pyramide wurde infolge der wirtschaftlichen Totalenteignung auf den Kopf gestellt: Der Anteil der Arbeiter

Oktoberfest-Komitee:

Betrifft: Oktoberfest-Familiensonntag, 13.Okt. 1991

Dazu gibt das Komitee folgendes bekannt:

- 1.) Karten koennen nach dem 26. Juni jederzeit im Buero bestellt werden.
- 2.) Tische sind in diesem Jahr reserviert, wie bei anderen Klubveranstaltungen.
- 3.) Bestellte Karten muessen vor dem 31. August abgeholt werden. Nach dem 31. August gehen nicht abgeholte Karten zum Verkauf.

* * *

Aus einem Bericht des Rechtsgelehrten August L.Schloezer 1795

"Die meisten von unsern Ausgewanderten, die ihre Heimat in Scharen verlassen und sich in alle Welt verlaufen haben, machen uns wenig Ehre... Doch eine Schar von deutschen Kolonisten macht auch hier, eine selbst fuer den deutschen Namen ueberhaupt glorreiche Ausnahme: es sind die Deutschen - oder wie man sie gewoehnlich, wiewohl historisch unrichtig, nennt - die Sachsen in Siebenbuergen.

Gerufen von einer auslaendischen Macht, gereizt durch ausserordentliche Versprechungen, wagten sie sich unter eine, wegen ihrer Unkultur damals noch uebelberuechtigte Nation, deren Mitbuenger sie werden sollten, um Stuetzen des Thrones ihrer Koenige zu sein;- wagten sie sich in Wuesteneien, die sie nicht bloss anbauen, sondern die sie sich erst mit ihrem Schwert versichern mussten.

Diese deutschen Menschen machten sich unter der Garantie ihrer neuen Regierung eine Konstitution, die, sichtbar auf wahre Freiheit und moegliche Gleichheit gegruendet, ueberaus viel Aehnliches mit den spaeteren deutschen, reichsstaedtschaftlich-demokratischen Verfassungen hatte; eine Konstitution, die vortrefflich sein muss, weil sie schon ueber 600 Jahre lang Bestand hat, und das letzte Ziel einer guten Konstitution, viele und glueckliche Menschen zu erschaffen, in hohem Grade erreicht hat.... Sie muessen ihren Nachbarn, links und rechts, erstaunlich aufgefallen sein. Erstlich, wegen ihrer Physiognomie,... Zweitens, wegen ihrer Lebens- und Nahrungsart: sie arbeiten....."

*

EIN GANG DURCH UNSERE GESCHICHTE
Das Schicksal der Sachsen in Siebenbuergen
nach 1945 (Hans Hartl) -Fortsetzung

C) Periode der fortschreitenden Assimilation

Hauptschauplatz der Integration/Assimilation ist der berufliche Bereich. In den Kolchosen, Fabriken und sonstigen Arbeitskollektiven wird ausschliesslich rumaenisch gesprochen das Rumaenische ist die alleinige Berufssprache geworden. Und hierin liegt eine fuer die deutsche Minderheit fundamentale, folgeschwere Veraenderung gegeneuber der Zeit vor 1945: Denn damals war in den deutschen privaten Wirtschafts-, Produktions- und Handelsbetrieben Deutsch die Berufssprache. Das Rumaenische, das jedermann mehr oder weniger gut beherrschte, wie vor 1918 das Ungarische, benoetigte man nur gegeneuber der rumaenischen bzw. ungarischen "Aussenwelt": gegeneuber den Behoerden, nichtdeutschen Kunden, im persoenlichen Umgang mit Nichtdeutschen, in der Armee usw.

Das Rumaenische war, wie zuvor das Ungarische, die unentbehrliche Sekundaersprache, das Deutsche aber die absolute Primaersprache. Daneben war, vor allem auf dem Dorf, der saechsische Dialekt vorherrschend, im Banat der schwaebische.

Diese einstige Rangfolge hat sich nach der Totalenteignung und Rumaenisierung der deutschen Unternehmungen von Grund auf geaendert: das Rumaenische ist als alleinige Berufssprache, die jedermann vollkommen beherrschen muss, zur Primaersprache aufgerueckt; als solche dringt sie - vor allem bei der juengeren Generation - immer mehr auch in den privaten und familiaeren Bereich ein. Und dieser Prozess beschleunigt sich, je weniger deutschsprachiger Schulunterricht erteilt wird. Die Sprachrumaenisierung der deutschen Minderheit, voran ihrer heute anteilig weit ueberwiegenden Industriearbeiterschaft, macht rapide Fortschritte, und dieser sprachlichen Selbstentfremdung folgt zunehmend auch der ethnische Identitaetsverlust.

Vor 1945 bestand der saechsische Volksstamm in Siebenbuergen zu 70% aus freien Bauern, zu 25% aus staedtischem Buerkertum mit einer beachtlich starken Bildungsschicht und zu weniger als 5% aus Angehoerigen des Arbeiterstandes. Diese soziale Pyramide wurde infolge der wirtschaftlichen Totalenteignung auf den Kopf gestellt: Der Anteil der Arbeiter

und Hilfsarbeiter duerfte heute bei 70%, der der LPG-Mitglieder bei 20% und der der Angestellten und Intellektuellen bei 10% liegen. Zu dieser Veraenderung der Sozialstruktur hat fraglos auch die seit Mitte der siebziger Jahre ausgeweitete Aussiedlung beigetragen. An ihr waren anfaenglich die Angehoerigen der vormals buergerlichen Schicht am staerksten vertreten; neuerdings verschiebt sich das Verhaeltnis auf die Angehoerigen des Arbeiter- und Bauernstandes.

Ein Wort noch zu dem fatalen "Schmelztiegel-Effekt" des Wirtschafts- und Gesellschaftssystems sozialistischer Nationalstaaten:

Das Budapester Parteiorgan "Népszabadság" hat in einer wegen ihrer Sachlichkeit und Offenherzigkeit bemerkenswerten Studie ueber "Die Lage unserer Nationalitaeten" (6.10.68) nachgewiesen, dass dieser Schmelztiegeleffekt die Absorbierung ethnischer Minderheiten "ohne jeden politischen Zwang unaufhaltsam" herbeifuehre, denn: die sozialistische Wirtschaftsform habe nationale Scheidewaende niedergerissen und nationale Absonderungen unmoeglich gemacht; die national unterschiedslose Zusammenfassung der Werktaetigen in den Kolchosen und Fabriken habe "den zaehen Bindestoff des nationalen Partikularismus aufgeloeset"; vor allem die Jugend der Nationalitaeten werde durch ihre national unterschiedslose Integration in den sozialistischen Produktions- und Gesellschaftsprozess "aus ihren heimatlichen, sprachlichen und ethnischen Bindungen geloest und in die Umwelt integriert."

Es laege, so schloss die Studie, durchaus in der Hand eines nationalitaetenfeindlichen Regimes, den Schmelztiegeleffekt des Systems zu verstaerken und zu beschleunigen. In Rumaenien ist dies, auch nach ungarischer Meinung, der Fall; man charakterisiert in Budapest die Bukarester Nationalitaetenpolitik "wenn schon nicht als Genocid, so doch als Ethnocid". Welche Ziele die Bukarester Nationalitaetenpolitik tatsaechlich verfolgt, hat Ceausescu erstmals auf der RKP-Landeskonferenz 1972 unmissverstaendlich zum Ausdruck gebracht und seither in abgewandelten Formulierungen, jedoch mit gleichbleibendem Inhalt mehrfach wiederholt. Er sagte in einer Konferenzrede 1972 zur Frage der "mitwohnenden Nationalitaeten": "Die spezifischen Merkmale der mitwohnenden Nationalitaeten werden noch eine gewisse Zeit erhalten bleiben, dann aber im Zuge der sozialen und nationalen Homogenisierung unserer sozialistischen Nation mehr und mehr verschwinden". (Scinteia, 21.7.72)

"Nationale Homogenisierung" ist hier als Synonym fuer Rumaenisierung zu verstehen. In der nationalitaetenpolitischen Strategie des Ceausescu-Regimes ist die Assimilation der "mitwohnenden Nationalitaeten" vorprogrammiert, jedoch hinter der taeschenden Fassade einer scheinbar "positiven" Minderheitenpolitik geschickt verborgen. Hinter dieser Fassade wurde Gheorghiu-Dejs Ankuendung, dass die "deutsche Volksgruppe eine Volksgruppe in der Liquidation" sei, bereits erfuehlt.

(Fortsetzung folgt)

*

ZUR 850-JAHRFEIER

Sachsenadel

Als an der Mosel gruenem Strand
der Ritter Burgen baute
und vor des Eisenmannes Hand
dem frommen Buerger graute,
da zogen viele Wackern aus,
ein neues Land zu finden:
"Wir wollen uns ein neues Haus,
ein Haus der Freiheit gruenden".

Sie zogen von der Heimat weit,
wohl ohne adlig Wappen:
Was soll am neuen Freiheitskleid
der buntgestickte Lappen?
Doch nicht vergassen sie das Schwert,
des freien Mannes Wehre:
Beschuetzen soll's den neuen Herd,
der neuen Heimat Ehre.

Sie nahmen von der Mosel Strand
wohl mit den Pflug, die Rebe,
dass auch das neue Heimatland
gewohnte Labung gaebe.
Mitnahmen sie den Hammer auch,
das Webschiff und die Saege,
dass dort auch froh nach Buergerbrauch
ihr Arm des Handwerks pfllege.

So zogen sie ins Waldland ein,
wo Baer und Aar noch hauste;
hei, wie da durch den Eichenhain
der Aexte Schlag erbrauste.
Wie vor dem Pflug die Wildnis wich
und Fleiss sein Fuellhorn streute,
ein Kranz von schmucken Doerfern sich
um stolze Staedte reihte.

Da stiegen stolze Burgen auf
im Tal und auf den Hoehen;
die haben in der Zeiten Lauf
manch harten Strauss gesehen;
die hat die Freiheit aufgebaut,
gern mochte sie drin weilen,
und Koenigsworte ruehmen laut:
"des Reiches feste Saeulen!"

Und wer im freien Sachsenland
sich schaemt, nur frei zu heissen,
wer durch erkaufter Ehre Tand
meint herrlicher zu gleissen:
es straft aus alten Mauern ihn
der Ahnen Zorn und Tadel:
"Ein freier, treuer Buergersinn,
das ist des Sachsen Adel!"

(Friedrich Georg Marienburg)

Das Nachrichtenblatt erscheint in zwangloser Folge und wird
an Mitglieder und Freunde des Klubs versandt.
Herausgeber: M. Intscher, 195 Natchez Road, Apt. 309
Kitchener, Ontario N2B 1W2

Mitarbeiter: Susi Scholler, Stefan Scholler, Kaethe Benki,
Rosina Intscher, Max Gross, Grete Gross, Maria
Hesch, Kaethe Werner, Hans Dienesch, Kaethe
Dienesch sen., Michael Poschner.

Familiennachrichten: Susi Scholler, 14 Brandon Avenue
Kitchener, Ontario, Tel. (519)745-1483

Mitteilung der Schriftleitung:

Dies ist unser Doppelheft fuer Juli-August 1991.
Das naechste erscheint Anfang September.
Einsendeschluss fuer die naechste Ausgabe: 28. August

It's got what it takes.



Kitchener Beverages Limited.

Bottlers of 7up, Crush, Hires
and Pure Spring

Margaret Schiketanz

Real Estate Limited - Broker

SALES - RENTALS
PROPERTY MANAGEMENT
MORTGAGE LOANS



- Homes
- Farms
- Business
- Lots

189 KING STREET EAST, KITCHENER, ONTARIO

PHONE: 742-4477



Wolfgang Wania C.T.C.

Für Ihre

Urlaubs- oder Geschäftsreisen

Fachmännische kostenlose Beratung durch

KN Travel



KUEHNE NAGEL

101 Frederick St., Kitchener, Ont. N2H 6R2 Telephone (519) 579-5804
After hours (519) 576-1956

*Serving
fellow Lutherans with*

- Life and Disability Insurance
- RRSPs and Annuities
- Financial Planning Assistance
- Special Member Benefits



Lutheran Life
Insurance Society of Canada



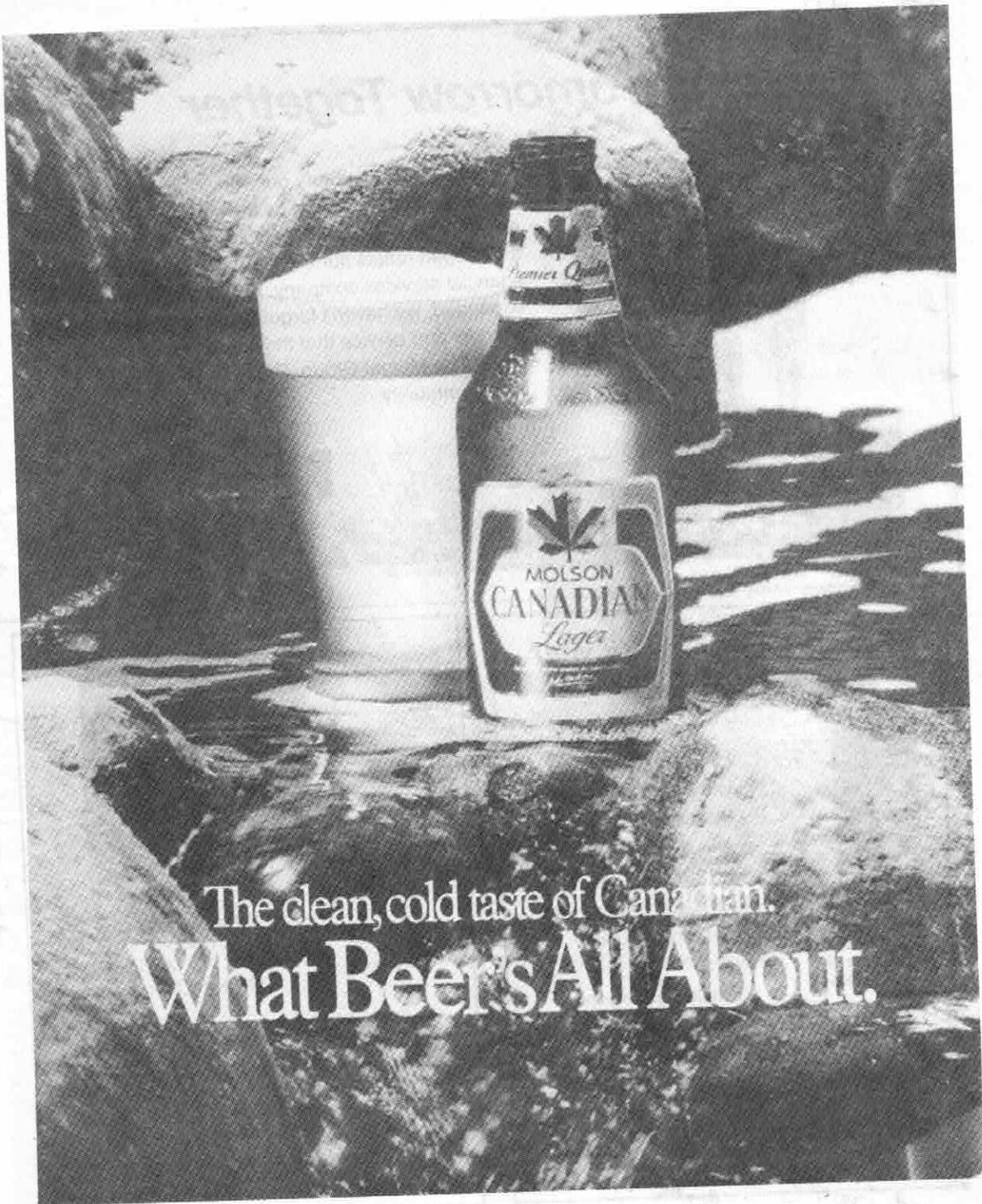
Hugo Klein
Tel.: Bus.: 746-5111
Res.: 743-4992



"Established 1966"
**SPECIALTY
METALS LIMITED**

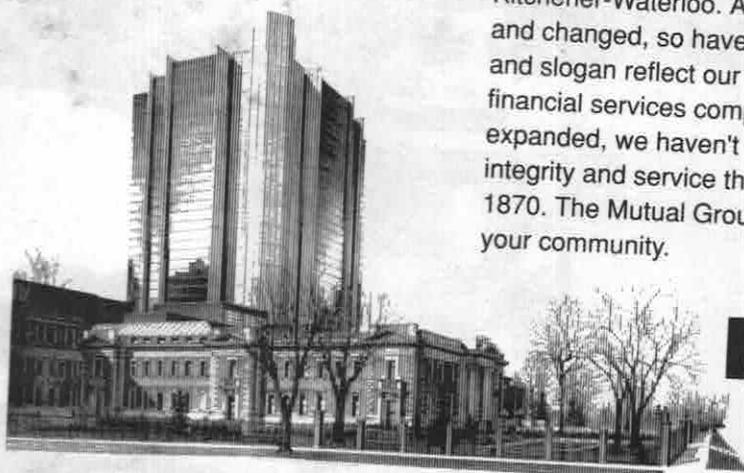
Custom Fabricators In Stainless Steel - Aluminum - Galvanized -
Hot Rolled Steel Sheets - Plates - Structural — Mig - Tic - Arc Welding

Phone 1-519-884-0590 - 30 Durward Place, WATERLOO, Ont. N2L 4E4



The clean, cold taste of Canadian.
What Beer's All About.

Facing Tomorrow Together



For more than a century our home has been Kitchener-Waterloo. And as the cities have grown and changed, so have we. Our new trademark and slogan reflect our strength as a diversified financial services company. But although we've expanded, we haven't forgotten the values of integrity and service that the company adopted in 1870. The Mutual Group. Proud to be a part of your community.



The Mutual Group

Facing Tomorrow
Together

*"Let me help you with your
financial needs."*



Helga Wegscheider
94 Bridgeport Rd. E.
Waterloo, Ontario
Bus. 885-4000
Res. 742-7113
Fax. 725-9275

- Financial Planning
- Life Insurance
- Disability Income
- Annuities and RRIFs
- RRSPs
- GICs and Savings Plans
- Investment Funds*
- RESP*
- Employee Benefits



The Mutual Group

Facing Tomorrow
Together

Licensed with Mutual Life of Canada/Mutual
Investco Inc., two of The Mutual Group.



LAWYERS

Michael M. Walters, QC
J. Frederick Sagel
A. Gubler
Bradley G. Dempster

151 Frederick Street
Kitchener, Ontario
N2H 2M2
Tel. (519) 578-8010
Fax (519) 578-9395

*Ihre deutsch-sprechenden
Rechtsberater in allen Fragen*